

Objekttyp: **TableOfContent**

Zeitschrift: **Hochparterre : Zeitschrift für Architektur und Design**

Band (Jahr): **6 (1993)**

Heft 10

PDF erstellt am: **27.04.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

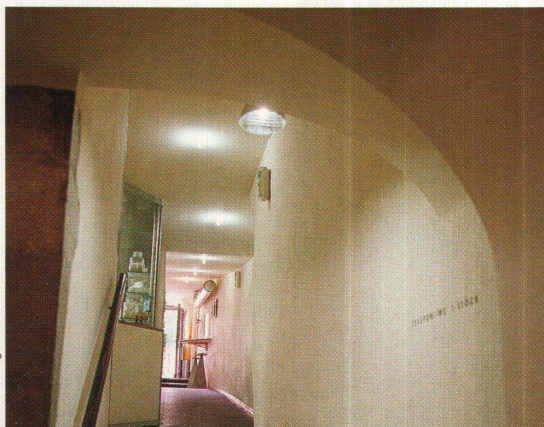
Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

INHALT

HOCHPARTERRE NR. 10, OKT. 1993

In Solothurn entstand aus einem Domherrenhaus ein kleines, angenehmes Stadthotel mit Restaurant und Bar

Bild: Urs Siegenthaler



FUNDE

RIGENDINGERS BRÜCKE BEI KLOSTERS	6
MAMMUT-BILDER IM LANDESMUSEUM	7
NOUVELS KULTURPALAST IN LUZERN	8
STADTWANDERER	9
BERNS MÜNSTERTURM WIRD 100	10
JAKOBSNOTIZEN	11

HAU DEN LUKAS

PARACELSUS UND DER URBANE KÄLTETOD Eine Formel zur Berechnung der Stadttemperatur	16
---	----

TITELGESCHICHTE

BEL ETAGE – NEUE SCHWEIZER HOTELS: Der Aufenthalt im Hotel ist mehr als Kost und Logis. Als Gäste wollen wir eine Atmosphäre, in der wir uns wohl fühlen. Das bedingt ein kluges Konzept und sorgfältige Gestaltung. Wir stellen Renovationen und Neubaulprojekte vor: Das «Baseltor» in Solothurn, den «Hof» in Ragaz, den «Schweizerhof» in St. Moritz, das «Hotel Zürichberg» in Zürich und das «Hotel am Schänzli» in Bern.	25
---	----

BRENNPUNKTE

DIE GRAFIK IST IN FORM: In Bern wurde angewandte Kunst 24 x mit einem eidgenössischen Stipendium belohnt.	18
PRÄTENTIOSE BEScheidenHEIT: Die Metron baute neben dem Bahnhof Brugg ein Wohn- und Geschäftshaus.	20
TOPOGRAPHIE DES TERRORS: Peter Zumthor entwirft eine Gedenkstätte über den ehemaligen Gestapo-Kellern in Berlin.	43
DAS METROPOLENPROGRAMM: Die Zürcher Studiengesellschaft für Bau- und Verkehrsfragen zu Zürichs Rolle in der Schweiz.	46
UNNÖTIG UNSCHNEINBAR: ArbaA – ein umweltverträgliches, einfaches Büromöbelprogramm.	54
TRAGBARE REALITÄTEN: Die StGZ veranstaltete eine Sommerschule mit dem Thema «Szenarisches Entwerfen».	55

STELLEN	42
---------------	----

BÜCHER	56
--------------	----

KOMMENDES	57
-----------------	----

HAUS UND HOF

AUCH WAS FÜR DEN SUPPENKASPAR: Neue Bestecke.	60
--	----

Hochparterre eröffnet eine Bar

Hotels gibt es viele hierzulande, aber wieviele genügen auch architektonischen Ansprüchen? Die Beispiele sind rar. In der Interessengemeinschaft Bel Etage haben sich Leute gefunden, die das Thema Hotel auch als Gestaltungsaufgabe sehen. Die Titelgeschichte stellt die Bel Etage vor. Anlass dazu ist die IGEHO, die internationale Messe fürs Gastgewerbe, die im November in Basel stattfindet. Die IG Bel Etage wird dort an einer Sonder-schau zeigen, was sie unter Hotel-gestaltung versteht.

Auch Hochparterre tritt den gast-gewerblichen Tatbeweis an. Wir eröffnen am 5. November in Solo-thurn eine Bar. Dann werden näm-lich in dieser Stadt die Design Prei-se Schweiz 1993 verliehen (Anmel-dung 065 / 21 27 33). Nach Reden, Feiern und Vernissagen wird man zusammensitzen, essen & trinken. Zum Beispiel in der «Hochparter-re»-Bar. Kommen Sie zu uns! Prü-fen Sie uns als Wirte! Trinken Sie feine Biere, Weine und sprudelnde Mineralwasser in der «Hochparter-re»-Bar im «Landhaus Solothurn» am 5. November ab 20 Uhr.

Übrigens: Die Abonnenten erhalten den Katalog zum Design Preis Schweiz 1993 als Dankeschön um-sonst. Er liegt in derselben Post wie das Novemberheft. Das muss dafür am 9. statt am 3. November er-scheinen. Wer auch ein solches Geschenk möchte, fülle diesen Ta-lon aus:

Benedikt Loderer

☐ Ich bestelle ein Jahresabonnement (10 Ausgaben) für Fr. 93.-* Die ersten beiden Nummern sind gratis.

Name / Vorname

Strasse

PLZ / Ort

Datum / Unterschrift

Einsenden an: HOCHPARTERRE c/o Gasser AG, Postfach, 7007 Chur, oder Telefon 01 / 811 17 17